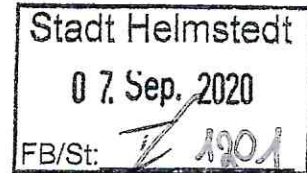


Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Im Rat der Stadt Helmstedt

V 167/20



Top Not

Stadt Helmstedt  
Herrn Bürgermeister Wittich Schobert  
Markt 1  
38350 Helmstedt

Helmstedt, den 04.09.2020

Antrag zur Prüfung von Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit Emmerstedter Straße

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Namen meiner Fraktion bitte ich Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten erreichbaren Ratssitzung zu setzen.

Der Rat möge beschließen:

Die Verwaltung der Stadt Helmstedt wird beauftragt, mögliche Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Verlauf der Emmerstedter Straße, zwischen Einmündung Marientaler Str. und Einmündung Werner von Siemens Straße, zu prüfen.

Beispielhaft:

- Einrichtung von Fußgängerüberwegen
- Einrichtung von Querungshilfen (z. B. Aufpflasterung, vorgezogene Seitenräume, Mittelinsel)
- Einrichtung von Streckenverboten Geschwindigkeitsbegrenzung (z.B. VZ 274-30)
- Maßnahmen Einmündung Schwalbenbreite / Ausfahrt Parkplatz Lidl, Fressnapf, usw.

Begründung:

Die vor Ort anzutreffenden Einkaufsmöglichkeiten erfreuen sich steigender Beliebtheit. Durch die Frequentierung der einzelnen Geschäfte ergibt sich ein, insbesondere zu Haupteinkaufszeiten, entsprechend hohes Verkehrsaufkommen.

Für Fußgänger, insbesondere für besonders schutzbedürftige Fußgängergruppen, wie Z.B. Kindern und/oder mobilitätseingeschränkten Menschen, ist ein Querens der Fahrbahn in Zeiten mit hohem Verkehrsaufkommen nur schwer möglich. Auch an den Bushaltestellen fehlen sichere Querungsmöglichkeiten. 80% der innerorts verunglückten Fußgänger werden einer Studie zufolge beim Querens von Straßen verletzt (Quelle: Unfallforschung der Versicherer)

Auch die Ausfahrt an der Emmerstedter Straße vom Parkplatz Lidl, Fressnapf, usw., birgt aufgrund ihrer versetzten Lage zur Einmündung der Schwalbenbreite ein latentes Gefahrenpotenzial. Hier kam es bereits im Jahr 2018 zu einem VU mit zwei verletzten Personen und Sachschaden.

Verkehrsunfallprävention hat das Ziel Verkehrsunfälle zu vermeiden und/oder zu reduzieren und trägt neben dem Aspekt der erhöhten Verkehrssicherheit auch zum Umfeld einer lebenswerten Stadt bei.

Mit freundlichen Grüßen



Wilfried Winkelmann  
Fraktionsvorsitzender